



Parlamentarische Stilblüten als Aspekt der Demokratiegeschichte

Vortrag von Kerstin Albers (Landtagsarchiv RLP)

am 25. April 2023 im Rahmen der Frühjahrstagung
des Verbands deutscher Archivarinnen und Archivare VdA / Fachgruppe 6

Agenda

- Parlamentsgeschehen im Kontext von Demokratiegeschichte
 - Rolle des Parlaments
 - Bedeutung der politischen Rede
 - Funktion von Lachen im Parlament
- Stilblüten im Landtagsarchiv Rheinland-Pfalz
 - Archivbestand und Quellenlage
 - Auswahlkriterien
 - Mehrwert
 - Beispiele

Parlamentsgeschehen im Kontext von Demokratiegeschichte

Rolle des Parlaments:

500 v. Chr.: Direkte Demokratie:
Volksversammlung in Athen
Volksabstimmung (Scherbengericht)

1788 n. Chr.: Repräsentative Demokratie:
(Verfassung USA)
Wahl von Volksvertretern, Gewaltenteilung

2023 n. Chr.: Zusätzliche Schwerpunkte (RLP):
Förderung der Identifikation mit Demokratie,
Demokratiebildung, Öffentlichkeitsarbeit



Plenarsaal Landtag Rheinland-Pfalz © Torsten Silz

Bedeutung der politischen Rede

- Historisch

Aufgaben des Redners:

Probare (beweisen), delectare (erfreuen), flectere (beugen)

(Cicero, 106 – 43 v. Chr.)

-> Cui bono (argumentative Taktik, publikumsgerichtet)

- Heute

“Schließlich können Redner nur durch aufmerksamkeits- und zustimmungserzeugende Strategien in der massenmedial vermittelten politischen Sphäre erfolgreich sein.”

(A. Geuß, Das Parlament als Kommunikationsarena, 2021, S. 184)

-> politische Akteure müssen neben der politischen und medialen auch die allgemeine Öffentlichkeit erreichen.

Lachen im Parlament

- **Auslöser von Heiterkeit:**

- Ungewollt (Versprecher bei freier Rede)
- Induziert (Witze, Zitate, Spruchweisheiten, Wortspiele, Verunglimpfungen)

- **Funktionen von Lachen (Auswahl):**

- Parteinahme, Festigung der Gruppenzugehörigkeit, Abgrenzung, eigene Profilierung
 - Entlastung (z. B. bei langen Sitzungen), Puffer für Entschärfung von Konflikten
 - Unterhaltung, Erreichen von (öffentlichkeitswirksamer) Aufmerksamkeit
 - Markierung von (meist kreatürlichen) Schwachpunkten (oft Mittel der Opposition)
 - Bloßstellung von Unterlegenen oder Inkompetenz (oft Mittel der Regierung)
 - Aufklärung und Überzeugung / Instrument oppositioneller Kritik (Hofnarr)
- ⇒ Stilmittel beim demokratischen Agieren und zur Belebung der Debatte

[vgl. M. Hoinle: „Heiterkeit im ganzen Hause“ – Über parlamentarisches Lachen, 2001]

Lachen im Parlament: Beispiele

- Erreichen von Aufmerksamkeit:

Martin Louis Schmidt (AfD): Herr Präsident, werte Kollegen! Vielleicht sollte ich erst noch ein paar Schokonikoläuse verteilen, um die allgemeine Aufmerksamkeit zu heben, aber ich habe leider keine dabei. Tut mir leid. (Zurufe aus dem Hause: Oh!) – Es ist doch gelungen, ein wenig. (Abg. Uwe Junge, AfD: Die gute Absicht zählt! – Abg. Alexander Schweitzer, SPD: Jeder macht sich so lächerlich, wie er kann!)

(12.12.2019, Plenarprotokoll des Landtags Rheinland-Pfalz 17/95, S. 6446)

- Markierung von (meist kreatürlichen) Schwachpunkten:

Walter Altherr (CDU) an Ministerpräsident Beck gewandt: Kucken Sie nicht so wie ein Ochs, wenn´s blitzt!

(18.11.1999, Plenarprotokoll des Landtags Rheinland-Pfalz 13/98, S. 7339)

- Bloßstellung von Unterlegenen oder Inkompetenz:

Bernhard Braun (Grüne): Frau Klöckner, in Ludwigshafen gibt es eine Kulturinitiative, die heißt Niveau unter Null. Die nehmen Sie gern auf. (Abg. Christian Baldauf, CDU: Wieso, sind Sie Vorsitzender?)

(21.9.2017, Plenarprotokoll des Landtags Rheinland-Pfalz 17/41, S. 2398)

Stilblüten im Landtagsarchiv Rheinland-Pfalz

Archivbestand:

Parlamentsunterlagen (seit 1946)

Abgeordnetendatei

Bildarchiv

Mediensammlung (Filme, Reden)

Plakatsammlung

Akten der Landtagsverwaltung



Landtag Rheinland-Pfalz © Torsten Silz

Archiv des Landtags Rheinland-Pfalz:
Deutschhausplatz 3, 55116 Mainz
archiv@landtag.rlp.de

[https://www.landtag.rlp.de/de/service/
parlamentsdokumentation-und-archiv/](https://www.landtag.rlp.de/de/service/parlamentsdokumentation-und-archiv/)

Primärquellen zu Parlamentsstilblüten



Landtag Rheinland-Pfalz © Torsten Silz

Redner
(Live,
Videos)



Plenarprotokolle des Landtags RLP, Fotografie: Kerstin Albers

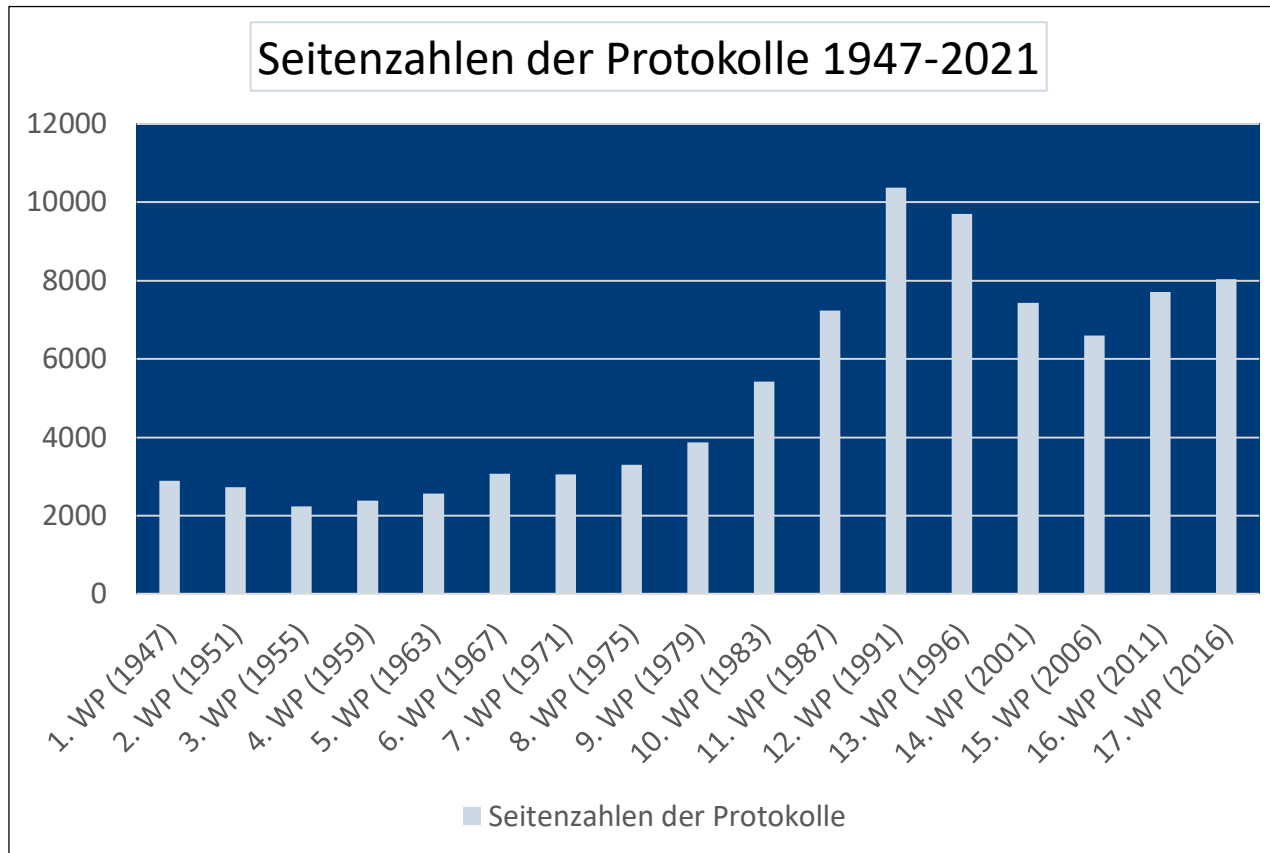
Steno-
graphische
Protokolle
(Wortprotokolle)

Parlamentarische Stilblüten als Aspekt der Demokratiegeschichte - Vortrag von Kerstin Albers (Landtagsarchiv RLP)
im Rahmen der Frühjahrstagung des VdA / Fachgruppe 6 am 25. April 2022

Plenarsitzungen 1947-2021

Zahl der Sitzungen: 1584, Protokollseitenzahlen: 88590

Quelle: OPAL-Datenbank Landtag Rheinland-Pfalz



Auswahlkriterien (I)

- Zeitgeschichte

Prägende Themen in den Debatten der Jahrzehnte seit 1950, z. B. Schuman-Plan, EWG, Viermächteabkommen, Umweltschutz, Einigungsvertrag, Kosovo, EU, Hartz, Internet, Energiewende (Deutscher Bundestag, 2020)

- Parteizugehörigkeit

Parteibild, z. B. „FDP – verschwunden im Bermudadreieck“, „die Grünen: aus den Turnschuhen in die Nadelstreifen“ (Deutscher Bundestag, 2009)

Auswahlkriterien (II)

- Sprache

Wortkreationen zu Substantiven, Verben und Adjektiven, z. B. Moralkeule, Wertekorsett, Einwohnerveredelung, schönreden, anteasern, outputorientiert, unplattbar (Hessischer Landtag, 2015)

- Themen

Festgelegte Kategorien, z. B. Menschliches, Tierisches, Kulinarisches, Landwirtschaft, Historisches, Mundart (Landtag Rheinland-Pfalz, 2023)

Mehrwert

- **Recherchemittel**

Für Anfragen (intern/extern)

Für Kontextsuche

(z. B. wenn Volltextrecherche nicht zielführend)

- **Öffentlichkeitsarbeit**

Präsentation des Menschlichen im Politikbetrieb / Zeugnis der lebendigen Demokratie

- **Wissenschaft**

Demokratiegeschichte
(Freiheit des Worts, Meinungsvielfalt, Meinungs-
austausch, Gleichbehandlung der Reden)

Zeitgeschichte
(pointierte Debatte zu Themen)

Kulturgeschichte
(Wandel in Rhetorik, Umgangston)

Parlamentsforschung
(Abgeordnetendasein, Regeln im
Parlamentsalltag z. B. die Rüge)

Beispiele: Zeitgeschichte

Wilhelm Franke (CDU): Gestatten Sie, dass ich einmal hier herausstelle, dass auch in der Politik das Handwerk eine sehr wesentliche Rolle spielt. Bedenken Sie einmal das Maurerhandwerk. Es ist ein wahres Glück, dass wir Maurer haben; die bauen das Haus der Koalition. Wenn es in Trümmer geht, haben wir unsere verehrten Schreiner in allen Fraktionen, die es wieder leimen. [...] In allen Fraktionen sind Elektriker, die bemüht sind, für guten Kontakt zu sorgen, nur der Abgeordnete Buschmann, der Elektriker, scheint sein Handwerk nicht gut gelernt zu haben; denn er fabriziert hier im Landtag fortwährend Kurzschlüsse.

(6.7.1949, Plenarprotokoll des Landtags Rheinland-Pfalz 1/63, S. 1670)

Franz Josef Bischel (CDU): Ich bin dezidiert der Auffassung, dass es selbstverständlich zur Ausbildung und zum beruflichen Können eines Polizeibeamten gehören muss, dass er die Schreibmaschine bedienen kann. Ich kann das übrigens auch und bin kein Polizeibeamter.

(24.3.1988, Plenarprotokoll des Landtags Rheinland-Pfalz 11/23, S.1554)

Beispiele: Parteizugehörigkeit

Gisela Bill (Grüne): Was haben Sie von uns einmal gesagt: Wir wären ein Blinddarm oder irgendwas? - Da kann ich nur sagen: Die FDP ist ein Fettauge. Sie schwimmen auf jeder Brühe oben.

(21.6.1990, Plenarprotokoll des Landtags Rheinland-Pfalz 11/81, S. 5863)

Herbert Jullien (CDU): Wenn der Haushalt in Mainz nicht mehr stimmt, man dafür Theo Waigel in Anspruch nimmt. Die FDP hier dazu schweigt, um so toller es dann der Möllemann treibt. Er als großer Staatsmann von Welt hierzu in Bonn die Koalition in Frage stellt. Am Ende er doch wieder klein gibt bei, so als ob überhaupt nichts gewesen sei. Und die Moral der Geschichte: Trau und glaub der FDP vieles nicht. Und die SPD wie eh und je, hat kein Konzept und keine Idee. Letztendlich ich nur sagen kann: Bei dieser Landesregierung ist Rheinland-Pfalz ganz schlimm dran.

(7.11.1996, Plenarprotokoll des Landtags Rheinland-Pfalz 13/15, S. 1092)

Beispiele: Themen (Menschliches, Finanzen)

Steven Wink (FDP): Sie wissen schon, warum ein Kopf rund ist? Damit man die Denkrichtung ändern kann.

(22.8.2019, Plenarprotokoll des Landtags Rheinland-Pfalz 17/86, S. 5638)

Cornelia Willius-Senzer (FDP): Ihre mangelnde ökonomische Weitsicht ergänzt sich aber ganz wunderbar mit Ihrer bildungspolitischen Kurzsicht, Herr Baldauf.

(28.1.2021, Plenarprotokoll des Landtags Rheinland-Pfalz 17/116, S. 7873)

Herbert Jullien (CDU): Im Sommer werden die Zahlen geschönt, im Herbst wird genebelt, im Winter bricht der Frost die Haushaltslöcher auf und im Frühjahr bringt die Schneeschmelze die ganze Misere ans Licht!

(28.1.1997, Plenarprotokoll des Landtags Rheinland-Pfalz 13/20, S. 1503)

Christoph Böhr (CDU): Es fehlt nur eine einzige, kleine, winzige Voraussetzung, die nicht erwähnt ist. Entweder besucht Harry Potter in absehbarer Zeit den Finanzminister in Mainz oder die Union muss die Bundestagswahl gewinnen; denn sonst ist dieses Ziel wirklich nicht erreichbar.

(13.12.2001, Plenarprotokoll des Landtags Rheinland-Pfalz 14/14, S.773)

Beispiele: Sprache

Joachim Mertes (SPD): Wer nach Ihren Vorschlägen glaubt, dass die Opposition von heute die Regierung von morgen ist, der glaubt auch dass Zitronenfalter Zitronen falten.

(28.1.1997, Plenarprotokoll des Landtags Rheinland-Pfalz 13/20, S. 1450)

Gabriele Wieland (CDU): Die Bundesumweltministerin hat vor Kurzem geäußert, die Grenzwerte sind eine gesellschaftliche Garantie für saubere Lust - Entschuldigung, Luft.

(21.2.2019, Plenarprotokoll des Landtags Rheinland-Pfalz 17/76, S. 4926)

Präsident Johannes Rösler (CDU): Dies ist heute die letzte Sitzung vor der Sommerpause. Ich erlaube mir, Ihnen allen einen erholsamen Urlaub zu schenken und hoffe, dass --- (Große Heiterkeit und lebhafter Beifall des Hauses) zu wünschen!
– Meine Damen und Herren, ich stelle eine ausgesprochen gute Reaktionsfähigkeit am Ende dieser Sitzung fest.

(29.6.1972, Plenarprotokoll des Landtags Rheinland-Pfalz 7/27, S. 956)

Zum Weiterschmökern...

- Datenbank Landtag / Plenarprotokolle: www.opal.rlp.de
- „Mit Verlaub, Herr Präsident, Sie sind...“. Wörter, die den Bundestag in Atem hielten, Berlin 2020
- Gerhard Merz, Papyrrhussiege und hässliche Wörter. Beiträge aus dem Hessischen Landtag, Bad Homburg 2015
- Das parlamentarische Schimpfbuch. Stilblüten und Geistesblitze unserer Volksvertreter in 60 Jahren Bundestag, München 2009
- Marcus Hoinle, „Heiterkeit im ganzen Hause“ – Über parlamentarisches Lachen, in: Zeitschrift für Parlamentsfragen 2/2001, S. 440 - 452
- Claudia C. Gatzka, Das Parlament als umstrittener Ort der deutschen Demokratiegeschichte, in: Aus Politik und Zeitgeschichte 38/2020, S. 4-10
- Annika Geuß, Das Parlament als Kommunikationsarena, Bamberger Beiträge zur Kommunikationswissenschaft Bd. 16, Bamberg 2021



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt:

Kerstin Albers M.A., M.A.LIS

LANDTAG RHEINLAND-PFALZ

Abteilung Parlament / Parl. Geschäftsstelle, Dokumentation, Archiv

Kerstin.Albers@landtag.rlp.de

www.landtag.rlp.de